



KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de

Nr. 38
55. Jahrgang
Donnerstag,
17. September 2015



39. Wildensteiner Jahrmarkt am Sonntag, 20. September

Am 20. September 2015 findet in Leibertingen - bereits zum 39. Mal - der traditionelle **Wildensteiner Jahrmarkt** statt.

An diesem Tag sollen die Besucher in frühere Jahrhunderte entführt werden. An Marktständen und in Zelten bieten die Marktleute ihre Waren und Köstlichkeiten feil. Seiler, Zimmerleute, Drechsler, Schreiner und andere präsentieren wieder alte Handwerkstechniken und geben zusammen mit der historischen Dekoration dem Wildensteiner Jahrmarkt seine unverwechselbare Ausstrahlung. Die örtlichen Vereine und das Gasthaus „Adler“ sorgen für das leibliche Wohl der Besucher mit ihren vielfältigen kulinarischen Leckerbissen.

Der Kultur- und Tourismusverein freut sich auf Ihre Teilnahme bei den 13. Meisterschaften im Hufeisenwerfen, der Schützenverein Altheim/Thalheim bietet für Jung und Alt Bogenschießen an. Schon traditionell lädt der Männergesangverein Straßberg zum „baden wie früher“ in seinen Badezuber ein. Als besondere Attraktion möchten die Danzleut' der historischen Rathaustanzgruppe der Plätzlerzunft Altdorf-Weingarten 1348 e.V. das Volk mit bäurisch' Tanz aus vergangener Zeit erfreuen.

Auch für die Jüngsten ist mit dem Kinderkarussell, Kutschfahrten u.a. einiges geboten.

Musikalisch sorgt in diesem Jahr die Musikkapelle Thalheim für Stimmung.

Auf der **Burg Wildenstein** werden ab 12.00 Uhr Führungen durch die ansonsten nicht zugänglichen Bereiche des Gemäuers angeboten.

Zum **9. Leibertinger Familien-Drachenfest** lädt die Fluggemeinschaft Leibertingen auf dem Segelfluggelände in Leibertingen ein. Drachenfreunde/-freaks, Eltern und Kinder lassen am Samstag ab 12 Uhr Drachen steigen – ein einmaliges Erlebnis für die ganze Familie.

Der Feierabendhock beginnt am Samstag um 17.00 Uhr, gegen 19.30 Uhr präsentieren die Feuerschwinger aus Biberach eine Feuershow. Danach gibt es ein zünftiges Feuerwerk, beleuchtete Drachen, sowie Unterhaltung durch die Musikkapelle Leibertingen in der Fliegerhalle.

Am Sonntag ab 11 Uhr ist freies Drachenfiegen, in der Halle Indoormodellfliegen. An beiden Tagen bewirbt Sie die Fluggemeinschaft Leibertingen, der Eintritt ist frei.

Im Namen der Gemeinde, des Kultur- und Tourismusvereins, sowie aller Marktleute und Teilnehmer möchte ich Sie recht herzlich zum diesjährigen Jahrmarkt und dem Rahmenprogramm einladen und freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr

Bürgermeister

Bereitschaftsdienst

| | |
|---------------------------------|---------------|
| Notruf Rettungsdienst/Feuerwehr | 112 |
| Krankenwagen-Rettungsleitstelle | 19222 |
| Notruf Polizei | 110 |
| Polizeiposten Meßkirch | 07575 / 28 38 |

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

| | |
|------------------|------------------------------|
| Mo./Di./Do./Fr. | 18.00 - 08.00 Uhr (Folgetag) |
| Mi. | 12.00 - 08.00 Uhr (Folgetag) |
| Sa./So./Feiertag | 08.00 - 08.00 Uhr (Folgetag) |

Kinderarzt: Tel. 0180 / 192 9345

Zahnarzt: Tel. 01805 / 911 - 660

Augenarzt: Tel. 0180 / 192 93 40

Apotheken-Notdienst: Tel. 08000022833

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Liselotte Wirth, Tel. 07466 / 10 40

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder
0174 / 65 44 258

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 93 135

Einsatzleitung der Dorfhelferinnen-Station

Meßkirch - Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusl. Gewalt (BhG)

Tel. 07571/7301-0

Hilfetelefon: Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000116016

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Forstrevier Leibertingen

Revierförster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743,

Fax: 0 77 77 / 9 39 59 90,

E-mail: christoph.moehrle@irasig.de

Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

| | |
|----------|---|
| Montag | 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr |
| Dienstag | 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr |

Mittwoch geschlossen

| | |
|------------|---|
| Donnerstag | 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr |
| Freitag | 8.30 – 12.00 Uhr |

Deutsche Post 

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:

| | |
|----------------|-------------------|
| Mo, Di, Do, Fr | 08.30 – 12.00 Uhr |
| Mi, Sa | 09.00 – 10.00 Uhr |

Nachmittags:

| | |
|--------|-------------------|
| Mo | 16.00 – 18.00 Uhr |
| Di, Do | 15.00 – 16.00 Uhr |

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack:

Montag, 21. September

Restmüll:

Donnerstag, 24. September Bezirk 2+3 (KR + LE)

Recyclinghof Leibertingen geöffnet:

Freitag 13.30 – 17 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

Zusätzlich 01.05.-30.09. **Mittwoch, 17 – 18.30 Uhr**



Backhaus Thalheim

Aus beruflichen Gründen fallen die Backtage im September aus.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Herzlichen Glückwunsch

Frau Irma Hafner, Oberdorf 8, KR,
zum 83. Geburtstag am 21. September
Herrn Heinrich Güntner, Wolfbühl 20, LB,
zum 76. Geburtstag am 21. September

Herrn Johann Glocker, Schulstr. 16, KR,
zum 73. Geburtstag am 21. September

Frau Irma Rebholz, Lindenstr. 36, KR,
zum 83. Geburtstag am 22. September

Herrn Peter Schalk, Hohenzollernstr. 28, TH,
zum 81. Geburtstag am 22. September

Bericht zur Gemeinderatsitzung vom 14.09.2015

Teilnahme am European Energy Award EEA (Energiezertifikat für Kommunen)

Vorstellung des Projektablaufs

Der Gemeinderat hatte in der letzten Sitzung vor der Sitzungspause entschieden, einen Antrag bei der L-Bank auf Teilnahme am EEA zu stellen, um so die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde speziell im Bereich der Energiewirtschaft zu verbessern.

Herr Maucher von der Energie-Agentur Ravensburg/Sigmaringen stellte nun im Gremium vor, wie der Ablauf bei der Teilnahme zum European Energy Award ist. Bei einem solchen Projekt geht es einerseits darum den aktuellen Bestand zu erfassen, beispielsweise Straßenlampen, mit welchen Energiequellen werden die gemeindeeigenen Gebäude geheizt usw. Im weiteren Projektfortschritt werden dann die

Schwachstellen ermittelt, um so als Ergebnis Verbesserungen für die Zukunft zu erreichen. Sinn und Zweck ist, ein planvolles und nachhaltiges Vorgehen der Kommune zu erreichen. Bund und Land sind daran interessiert, dass sich die Kommunen diesem Thema stellen, um auf diese Weise die Herausforderungen im Bereich der Energiewende und Energieeffizienz möglich zu machen. Erfasst werden in dem Projekt Themen wie der Gesamtenergieverbrauch und CO₂-Ausstoß bezogen auf alle Sektoren, die regenerative Stromerzeugung und Windkraftnutzung und deren Potentiale oder Abwärmepotentiale durch Biomasse, Industrie u.ä.. Gleichzeitig werden aber auch die Themen wie demografischer Wandel, Bevölkerungsvorausrechnung bis 2030, die Gebäudestruktur vor 1978 u.ä., erfasst.

Maßgeblicher Punkt für das Gelingen eines solchen Prozesses ist die Einbindung der Bürger sowie der örtlichen Wirtschaft, Vereine und Schulen. Um die Arbeit sinnvoll erledigen zu können braucht es eine fachkundige Beratungsstelle. Diese ist mit der Energie-Agentur Ravensburg/Sigmaringen vorhanden. Im Prozess wird dann als erstes ein sogenanntes Energieteam gegründet, welches die verschiedenen Themen aufarbeitet. Zur Kontrolle und Steuerung werden regelmässig sogenannte Audits durchgeführt, bei denen die Soll- und Istwerte abgeglichen werden. Im weiteren Ablauf werden dann für die Zukunft Handlungsfelder erarbeitet und so versucht, die derzeit vorhandenen Schwachstellen zu beheben und zu verbessern.

Neben dem allgemeinen Nutzen durch einen effizienteren und nachhaltigeren Umgang mit Energiequellen ist ein direkter Vorteil für die Gemeinde aus einem solchen Prozeß die Tatsache, daß künftig Fördermittel für verschiedene Maßnahmen im Energiebereich nur noch dann bewilligt werden, wenn sich die Gemeinde zumindest auf diesen nachhaltigen Weg gemacht hat und durch ein kritisches Hinterfragen eigener Verhaltensweisen dokumentiert, daß sie die Energiewende umzusetzen versucht. Dabei sind die Bürger dann eben nicht nur als Berater bzw. Teilnehmer in den verschiedenen Arbeitsgruppen gefragt, sondern auch direkt als Teil der Kommune, die durch Verbesserungen an ihren eigenen Gebäuden mit dazu beitragen, daß die Energiewende tatsächlich funktioniert. Nachdem die Gemeinde ja die Antragstellung bereits vor der Sitzungspause beschlossen hatte, wurde nun als Projektpartner die Energie-Agentur gewählt und so der weitere Prozeß zur Erarbeitung des European Energy Awards auf den Weg gebracht.

ELR Schwerpunktgemeinde

- Vorstellung durch das Büro Planstatt Senner

- Weitere Vorgehensweise

Der Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlage wird in Zukunft ein noch brennenderes Thema. Die Kenntnisse über die Zusammenhänge in der Natur wie auch in den Siedlungsstrukturen nehmen an Komplexität zu. Landschaft und Siedlungen müssen miteinander kommunizieren, um in Einklang gebracht zu werden. Dieses Ziel verfolgt auch die Landesregierung bereits

seit Jahren mit dem Maßnahmenkatalog des ELR, um so brachliegende Gebäuderessourcen einer neuen Nutzung zuzuführen und diese Maßnahmen mit Landesmitteln zu fördern. Da die bereits getroffenen Maßnahmen jedoch noch nicht ausreichen, die Herausforderungen der Zukunft nachhaltig zu decken, hat sich das Land entschieden, ELR-Schwerpunktgemeinden auszurufen, in dem auch wie bereits beim vorgenannten Tagesordnungspunkt versucht werden soll durch eine rege und intensive Bürgerbeteiligung ein planvolleres Handeln der einzelnen Beteiligten der Gemeinde insgesamt zu erreichen. Ziel ist es längerfristige Strukturen in die Entwicklung zu bringen, um so die Gemeinden zukunftsfähig aufzustellen.

Die Gemeinde Leibertingen möchte sich 2016 für die Aufnahme in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum als Schwerpunktgemeinde bewerben. Hierfür ist ein örtliches Entwicklungskonzept unter intensiver Einbindung der Bevölkerung zu erarbeiten. Gekennzeichnet wird eine sogenannte Schwerpunktgemeinde insbesondere durch den mehrjährigen Lauf des Projekts und die Aufnahme von neuen Ideen (bis maximal 5 Jahre) sowie den Fördersatz von bis zu 50 % für Gemeinwohlprojekte. Ein solches Entwicklungskonzept ist ein Leitfaden für die Entwicklung eines Ortes für die nächsten Jahre und Jahrzehnte.

Der Ablauf eines solchen Entwicklungskonzeptes könnte wie folgt aussehen: Im ersten Schritt gibt es eine Bürgerwerkstatt, die die Stärken, Schwächen und erste Ideen für die Gesamtgemeinde aufnehmen und erfassen. In der zweiten Bürgerwerkstatt sollen dann die Projektideen konkretisiert werden. Daraus soll sich dann für alle ein nachvollziehbares und nachhaltiges Handeln ableiten lassen. Einerseits dann mit dem Vorteil für jeden Einzelnen einer möglichen Förderung in einer sogar höheren Höhe als im normalen ELR-Verfahren, für die Gemeinde die Chance der geplanten und nachhaltigen Entwicklung mit Bürgerbeteiligung.

Als mögliches Büro zur Begleitung und Organisation des Bewerbungsprozesses stellte Frau Tina Hekeler als Mitarbeiterin des Büros Planstatt Senner, Überlingen, ihr Büro, das Vorgehenskonzept und die bisher schon gemachten Erfahrungen in solchen Prozessen vor. Die Vorteile, die das Büro Planstatt Senner bieten kann, ist insbesondere die hohe Fachkompetenz und die modulare Vorgehensweise. Das bedeutet, daß sich die Handlungsweise und die daraus entstehenden Kosten ganz individuell ergeben können sobald das Projekt anläuft. Zeigt sich also ein gewisser Handlungsbedarf in einem Bereich, der vorab nicht erwartet worden wäre, wird das Büro dies entsprechend abdecken und verrechnen. Wird dieses Fachwissen nicht benötigt, entstehen natürlich auch keine Kosten. Darüber hinaus verfügt dieses Büro durch Planungen im Bereich Flächennutzungsplan schon über Kenntnisse der Grundstrukturen unserer Gemeinde.

Der Gemeinderat beauftragte nun das Büro Planstatt Senner, ein entsprechendes Konzept für die Teilnahme als ELR-Schwerpunktgemeinde zu entwickeln. Auch vor dem Hintergrund, daß es eine Garantie zur

Aufnahme als ELR-Schwerpunktgemeinde nicht gibt, fasste der Gemeinderat den Beschluss, die weiteren Schritte der Antragstellung und vorbereitende Maßnahmen zu treffen.

Spenden an die Gemeinde Leibertingen Genehmigung von Spendeneinnahmen durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat muss seit einigen Jahren in regelmäßigen Abständen die bei der Gemeinde eingegangenen Spenden formal beschließen. Nur dann ist die Annahme und das Ausstellen einer Spendenquittung möglich. Im laufenden Jahr 2015 sind bei der Gemeinde bereits Spenden in Höhe von 4.869,07 € eingegangen. Der Gemeinderat beschloss nun die Annahme des Betrages.

Anschlussunterbringung von Flüchtlingen - Bereitstellung von Wohnraum durch Sanierung Wohnteil Gebäude Kreuzbühl 14, Leibertingen

Bereits seit einigen Monaten ist das Thema Flüchtlinge in Europa und Deutschland in den Medien dauerpräsent. Mit den Herausforderungen, die sich daraus ergeben, ist die Europäische Union und auch die Bundesregierung stark gefordert, da es gewaltige Personenströme gibt, die vom eigenen Land vertrieben nun in der Ferne eine neue Existenz und neue Unterkunft suchen. Auch der Landkreis Sigmaringen und die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, einen gewissen Anteil an Flüchtlingen zuerst in Gemeinschaftsunterkünften unterzubringen und sobald die Asylverfahren entsprechend weit fortgeschritten sind, diese Betroffenen dann in der sogenannten Anschlussunterbringung mit Wohnraum zu versorgen. Gelöst wird dies durch die gesetzmäßig vorgeschriebene Übertragung der Unterbringungsverpflichtung auf die kreisangehörigen Gemeinden. Beim jetzigen Stand der Flüchtlingszahlen im Landkreis muß die Gemeinde Leibertingen zwischen 7 und 10 Personen mit Wohnraum versorgen und eine Unterkunft bieten. Sollten die Flüchtlingszahlen weiterhin ansteigen, ist künftig auch eine Unterbringung für bis zu 25 Personen nicht ausgeschlossen. Dass Gemeinden eine solche Herausforderung meistern können, haben sie bereits vor ca. 20 Jahren beim Balkankonflikt unter Beweis gestellt und so steht auch den neuen Herausforderungen die grundsätzliche Bereitschaft entgegen, hier ein menschenwürdiges Dasein zu bieten. Es handelt sich bei den Flüchtlingen häufig um junge Männer, die dann aber im Rahmen der Familienzusammenführung häufig ihre Frau und Kinder nachholen. Idealerweise würde in Leibertingen eine Familie untergebracht werden. Daraus ergeben sich dann aber natürlich wieder neue Herausforderungen in den verschiedenen Einrichtungen wie Kindergarten oder Schule. Auch das Thema Versorgung mit Lebensmitteln oder Betreuung durch ehrenamtliche Helfer wird dann ein Thema, zumal es häufig Sprach- und Kulturdefizite gibt und die Menschen eine unterstützende Hand benötigten, um die Aufgaben, die sich hier in ihrem neuen Wohnort ergeben, zu meistern.

Die Gemeinde Leibertingen hat jahrelang versucht möglichst keine eigenen Liegenschaften zu behalten, vor allem dann, wenn diese für die Erfüllung der Aufgaben nicht zwingend erforderlich sind. So hat man teils auch Wohngebäude oder gemischt genutzte Gebäude veräußert, die für eine solche Aufgabe geeignet gewesen wären. Im Hinblick darauf, dass diese Gebäude unter privater Regie umgebaut, saniert und qualifiziert genutzt wurden und werden, war diese Vorgehensweise sicher auch richtig. Dass wir nun wieder mit einer Situation konfrontiert werden, in der Menschen untergebracht werden müssen, war nicht zu erwarten. Deshalb ist die Suche nach geeignetem Wohnraum nicht ganz einfach, da von Gemeindeseite her derzeit praktisch kein geeigneter Wohnraum zur Verfügung steht. Das vor ca. zwei Jahren erworbene Grundstück mit dem alten Wohn- und Ökonomiegebäude Kreuzbühl 14 in Leibertingen hatte die Gemeinde gekauft, um dies für einen privaten Investor vorzuhalten, der darin dann eine oder mehrere Wohnungen ausbauen könnte. Das Interesse privater Investoren war leider bislang gleich null, so daß dieses Gebäude noch im ursprünglichen Zustand vorhanden ist. Der Gemeinderat beschloss nun, dieses Gebäude im Bereich der Heizung und Fenster zu sanieren und die Wohnung als solche bewohnbar zu machen. Als Wärmequelle dient künftig statt dem Kachelofen der Nahwärmeanschluss und so kann auf eine eigene Heizung verzichtet werden. Die Gesamtaufwendungen, die sich mit dem Umbau des Gebäudes ergeben, belaufen sich auf ca. 47.000,- €. Die Refinanzierung dieses Betrages erfolgt durch die vom Landkreis zu erwartende Mietzahlung für die untergebrachten Flüchtlinge. Da es aus Gemeindesicht keine sinnvolle Alternative für diese Wohnung gibt, beschloss der Gemeinderat nun die von der Verwaltung ermittelten Aufwendungen am Gebäude vorzunehmen, um dieses für die Unterbringung der Flüchtling vorzubereiten. Ob die Fenstersanierung derzeit zwingend stattfinden muss wird von der Verwaltung nochmals geprüft. Mit der Fertigstellung der Maßnahme und dem Einzug der Menschen ist im 4. Quartal 2015 zu rechnen.

Baugesuche

Sowohl der geplanten Nutzungsänderung zum Einbau einer Werkstätte für Metallbearbeitung in der Meßkircher Straße in Kreenheinstetten als auch dem Anbau eines Technik- und Abstellraumes am Wohngebäude im Bereich Lengenfeld wurde von Gemeinderatsseite zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Einbau einer Zentralheizung in das Kindergartengebäude in Kreenheinstetten und Anbindung an die Heizungsanlage im Bürgersaal

- Auftragsvergabe

Der Gemeinderat beschloss, die veraltete und im laufenden Betrieb teure Nachtspeicherheizung (Elektro) im Kindergarten in Kreenheinstetten auszutauschen und durch eine zentrale Wärmeversorgung zu ersetzen. Als Wärmequelle dient in diesem Fall jedoch kein eigener Brenner im Kindergarten, sondern der bereits

im Bürgerhaus vorhandene Ölkessel wird mit genutzt. Die vor Jahren gelegte Leerrohrverbindung zwischen Kindergarten und Bürgerhaus wird nun aktiviert und damit dann der Kindergarten künftig mit versorgt. Einziges Angebot, welches bei der Gemeinde eingegangen ist, war das Angebot der Fa. Nabhauer, das letztendlich auch den Zuschlag erhalten hat zu einem aus Sicht der Verwaltung angemessenen Angebotspreis von 14.356,- €. Hierfür gibt es eine 25-%ige Zuwendung aus dem Klimaschutz-Plus-Programm des Landes Baden-Württemberg. Damit dürfte sich diese Investition in maximal 4 bis 5 Jahren durch die Einsparungen beim Energiebezug amortisieren.

Gemeinde Leibertingen Ortsverwaltung Kreenheinstetten

++++ V O R A N Z E I G E + + + +

Eine neue Dorfmitte in Form eines Dorfplatzes beim Bürgerhaus – Alte Schule in Kreenheinstetten war bereits beim 1. Bürgerbeteiligungsprozess für das Aufnahmeverfahren in das MELAP PLUS – Modellprojekt im Jahr 2010 ein wesentlicher Kernpunkt der Wünsche aus der Bürgerschaft in Kreenheinstetten.

Wir freuen uns, dass wir neben vielen privaten Projekten nunmehr eines unserer öffentlichen Leitprojekte seiner Zweckbestimmung übergeben dürfen, und laden Sie zur Einweihung und kirchlichen Segnung der neuen Dorfmitte auf

**Sonntag, den 27. Sep. 2015
ab 10:30 Uhr in die Pfarrkirche St. Michael,
anschließend ab 11:45 Uhr
auf den neuen Dorfplatz beim
Bürgerhaus – Alte Schule in Kreenheinstetten**

recht herzlich ein. Wir freuen uns sehr, wenn Sie diesen erfreulichen Anlass gemeinsam mit uns begehen und feiern. Neben dem offiziellen Rahmenprogramm bieten wir unseren Gästen und Besuchern einen umfangreichen Mittagstisch und viel musikalische Unterhaltung.

*Armin Reitze,
Bürgermeister*

*Guido Amann,
Ortsvorsteher*

Die Gemeinde Leibertingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Wohnraum

zur Miete (evtl. längerfristig)
für die Unterbringung von 7 – 8 Flüchtlingen.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen wird die steigende Zahl an Flüchtlingen auf die kreisangehörigen Gemeinden verteilt. Auch in Leibertingen mit seinen Teilorten sind wir nun gefragt, vorerst voraussichtlich 7 Personen unterzubringen.

Gerne können Sie uns auch eine kleinere Wohnung melden. Ggf. müssten wir dann zwei Wohnungen anmieten.

Bitte melden Sie sich im Rathaus unter 07466/9282-0 oder bei einem der Ortsvorsteher.

1250 Jahrfeier Altheim im Jahr 2018

Herzliche Einladung

Heute Donnerstag, um 19.30 Uhr
ins Bürgerhaus Altheim.

Im Rahmen unserer Vorbereitungen wird uns Kreisarchivar Dr. Weber besuchen und wichtige geschichtliche Einblicke über Altheim geben.

Wir freuen uns über einen interessanten, gemeinsamen Abend.

Helmut Straub, Ortsvorsteher

Ortschaft Altheim - Bachräumung

In den nächsten Wochen ist geplant, einen Teilabschnitt unserer Entwässerungsgräben zu räumen, um wieder eine zuverlässige Drainage der Wiesen und Äcker zu gewährleisten. Zunächst wird der Entwässerungsgraben in den Herrenwiesen (beginnend am Ortsende) und ein weiteres ca. 200 m langes Stück von unserem Dorfbach (beginnend an der Hirschkopfstraße) geräumt. Da die Räumung nur mit der Baggerschaufel erfolgen darf, wird der so entstehende Aushub neben dem Graben gelagert/verteilt und wird nicht weggefahren. Natürlich können die betreffenden Eigentümer oder Pächter diesen Aushub auch selbst während den Räumarbeiten abholen und an anderer Stelle verteilen.

Hinweis: Erst im nächsten Jahr (Herbst) erfolgt ein weiterer Abschnitt der Dorfbachräumung.

Für Rückfragen steht die Ortsverwaltung gerne zur Verfügung, Tel. 07777-1460

Helmut Straub, Ortsvorsteher

Ortschaft Altheim - Friedhof

1. Die Pflasterarbeiten auf unserem Friedhof stehen kurz vor dem Abschluss, nur kleinere Restarbeiten stehen noch aus. Ein herzliches Dankeschön an Alle, die tatkräftig an Putz- und Malerarbeiten sowie beim Pflasterstein legen mitgeholfen und einen Teil ihrer wertvollen Freizeit im Sinne von bürgerschaftlichem Engagement eingebracht haben. Es war wieder einmal eine sehr gelungene Gemeinschaftsaktion.

Ab sofort kann die Zufahrt vom Parkplatz her und der Mittelweg wieder uneingeschränkt genutzt werden.

2. Hinweis: Das neue Stelengrabfeld für Urnenbeisetzungen kann bei Bedarf schon genutzt werden. Die Restarbeiten am Grabfeld (Umrandung und Bepflanzung des Grabfeldes) sollen auch in den nächsten Wochen abgeschlossen werden.

Helmut Straub, Ortsvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

Abt. Kreenheinstetten

Am Montag, den 21.09.2015 findet um 20.00 Uhr unsere nächste Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Josef Steidle, Abt.Kommandant

Musikverein Kreenheinstetten e.V.

Flötenunterricht und musikalische Früherziehung

Im September 2015 beginnen wir wieder mit Kursen für den Flötenunterricht und die musikalische Früherziehung.

Die Kurse werden von Christine Burkhart (Musikpädagogin) aus Stetten a.k.M. geleitet.

Kurs 1 – Musikalische Früherziehung

Hier erfahren Kinder ab 3½ Jahren die Vielfalt der Musik mit den Komponenten Singen, Rhythmus, Tanz und Bewegung. Sie erlernen auf spielerische Weise die Grundkenntnisse der Musiklehre und einfache Instrumente kennen.

Kurs 2 – Flötenunterricht

Im Grundkurs können Kinder ab 6 Jahren Ton für Ton das Spielen auf der Blockflöte und das theoretische Basiswissen der Musik erlernen.

Bei Fragen zu den Kursen 1 / 2 und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte direkt an Christine Burkhart (Tel. 07573/1587).

Kurs 3 – Ausbildung an einem Musikinstrument

In diesem Kurs, der vom Ausbildungsteam des Musikvereins durchgeführt wird, erlernen Kinder ab 8 Jahren das theoretische Wissen der Musik und das Spielen auf einem Instrument (Klarinette/Saxophon, Trompete/Flügelhorn, Tenorhorn, F-Horn, Posaune, Schlagzeug).

Die Ausbildung umfasst sowohl Einzel- als auch Gruppenunterricht und das Spielen in der Jugendkapelle.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bei Fragen zum Kurs 3 und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an unseren Dirigenten Gerhard Braun (Tel. 07570/1395).

Wir freuen uns auf viele neue musikbegeisterte Kinder.



SV Kreenheinstetten /

Leibertingen

F- Jugendtraining

Das F-Jugendtraining und Bambinitraining startet wieder ab Freitag, den 18.09.2015 von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Trainer hierbei sind Markus Bugge und Volker Sauter.

Heimspielpremiere der A-Junioren gegen die DJK Singen

Am kommenden **Samstag, den 19.09.2015** findet um **16.00** Uhr das 1. Heimspiel der A-Junioren in der Landesliga zu Hause gegen die DJK Singen statt. Nach der knappen 1:3 Niederlage zum Saisonauftakt vor einer Woche in Bad Dürkheim möchte die Mannschaft versuchen die ersten Punkte der noch jungen Saison einzufahren. Leider haben sich in diesem Spiel gleich 2 Spieler verletzt die gestern Abend im Pokalspiel in Markdorf und auch am Samstag zum Heimspiel Trainer Martin Utz nicht zur Verfügung stehen werden. Die Mannschaft würde sich bei Ihrer Saisonpremiere auf heimischem Rasen über eine zahlreiche Unterstützung von Zuschauern freuen.

Spielgemeinschaft der Jugend

Auch in diesem Jahr startet unsere Jugend wieder in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Meßkirch, dem VFR Sauldorf und dem FV Walbertsweiler/Rengetsweiler. Die Mannschaften hierbei sind wie folgt aufgeteilt:

A-Junioren 1, Landesliga Südbaden Staffel 2, unter der Federführung des SVKL

B-Junioren 1, Bezirksliga Bodensee, unter der Federführung des SV Meßkirch

C-Junioren 1, Kreisliga Bodensee Staffel 2, unter der Federführung des VfR Sauldorf

D-Junioren 1, Kreisliga Bodensee Staffel 2, unter der Federführung des SV Meßkirch

D-Junioren 2, Kreisklasse Bodensee Staffel 4, unter der Federführung des SV Meßkirch

E-Junioren 1, Kreisklasse Bodensee Staffel 10 unter der Federführung des SV Meßkirch

E-Junioren 2, Kreisklasse Bodensee Staffel 11, unter der Federführung des SV Meßkirch

Bevorstehende Spiele :

Samstag, 19.09.2015

| | |
|-------------------------|-----------|
| SG Messkirch D-Jugend 2 | - |
| SC Pfullendorf 3 | 12:30 Uhr |
| SG Messkirch D-Jugend | - |
| SpVgg F.A.L. | 14:00 Uhr |
| SC Markdorf | - |
| SG Sauldorf C-Jugend | 14:30 Uhr |

| | |
|--------------------------|-----------|
| SG Meßkirch B-Jugend | - |
| FC Singen | 15:30 Uhr |
| SGKL A-Jugend | - |
| SG DJK Singen | 16:00 Uhr |
| FC Schwandorf/Worndorf 2 | - |
| SVKL Herren | 14:00 Uhr |

Sonntag, 20.09.2015

| | |
|----------------------------|-----------|
| SG Messkirch E-Jugend 2 | - |
| SC Pfullendorf | 10:00 Uhr |
| SG Messkirch E-Jugend | - |
| FV Walbertsweiler/Rengets. | 11:15 Uhr |

Mittwoch, 23.09.2015

| | |
|-------------------------|-----------|
| TSV Aach-Linz | - |
| SG Messkirch E-Jugend 2 | 18:00 Uhr |

Donnerstag, 24.09.2015

| | |
|-----------------------|-----------|
| SG Bohlingen | - |
| SG Messkirch D-Jugend | 18:15 Uhr |

Ergebnisse :

| | |
|-----------------------|-------|
| SG FV Donaueschingen | - |
| SGKL A-Jugend | 3 : 1 |
| Tore: Hasan Karadeniz | |
| SVKL Herren | - |
| SG Liptingen/Emmingen | 0 : 3 |

TC Kreenheinstetten

Erfolgreiche TCK-Jugendliche bei den Kreismeisterschaften

Am vergangenen Wochenende wurden beim TC Mengen die Kreismeisterschaften der Tennisjugend des Landkreises Sigmaringen ausgetragen. Vom Freitag 11.09. bis Sonntag 13.09. spielten die Jugendlichen unter über 70 Teilnehmern die Kreismeister in verschiedenen Kategorien aus. Das Turnier wurde im Doppel-KO-System gespielt, so waren für jeden Teilnehmer mindestens zwei Spiele garantiert. Die Jugendlichen des TC Kreenheinstetten konnten sich dabei sehr gut präsentieren und das im Training Erlernte den vielen Zuschauern zeigen. Der TCK war mit insgesamt sechs Jugendlichen bei den Kreismeisterschaften vertreten. Die Spiele wurden auf sehr gutem Niveau geführt und einzelne Begegnungen waren sehr umkämpft.

Bei den **Juniorinnen U12** konnte Sarah Buck den Kreismeistertitel erringen, den 2. Platz belegte Michelle Volk, der 3. Platz ging an Nina Häckl. Die Spiele der Juniorinnen wurden alle auf sehr gutem Niveau geführt, das entscheidende Spiel wurde dann über den Matchtiebreak in dieser spannenden Konkurrenz entschieden.

Bei den **Juniorinnen U16** stand Nelly Braun im Halbfinale, das sie aber unglücklich im Matchtiebreak mit 10-6 verloren geben musste. Das Spiel um Platz 3 konnte sie dann souverän für sich entscheiden und sich so den 3. Platz sichern.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und gratulieren den Platzierten und Siegern.



v.li. Nina Häckl, Michelle Volk, Sarah Buck, Lara Geiger, Nelly Braun



TV Leibertingen

Rückenschule

Rückenschmerzen betreffen Millionen Menschen und sind längst zu einer Volkskrankheit geworden. Ziel ist es die Rücken- und Bauchmuskulatur zu stärken, und so die Wirbelsäule zu entlasten. Neben den regelmäßigen Übungen werden schonende Verhaltensweisen wie richtiges Sitzen, Stehen, Heben, Tragen usw. im Alltag geschult. Das Programm mit Wirbelsäulengymnastik ist ein idealer Präventionssport.

Rückenschule wendet sich an alle, die Rückenschmerzen vorbeugen wollen, aber auch an diejenigen, die bereits Probleme mit ihrem Rücken verspüren. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Ort: Turnhalle Leibertingen

Tag: Montag

Zeit: 19.30 Uhr – 20.30 Uhr

10 Abende

Beginn: 28. September 2015

Leitung Silke Biselli-Jäger (Rückenschulleiterin nach Dr. Brügger)

Anmeldeschluss bis einschließlich 25. September (Teilnehmerzahl begrenzt)!!

Anmeldung unter 07466/9274792

Gebühr: Euro 50,00, Euro 40,00 für TV-Mitglieder !

Gugge Leibertingen e.V.

Liebe Mitglieder,

am heutigen Donnerstag, den 17.09.2015 ist um 19:30 Uhr Probe.

Am Freitag, den 18.09.2015 um 17:00 Uhr und Samstag, den 19.09.2015 um 9:00 Uhr treffen wir uns zum Aufbau unseres Stands für den Jahrmarkt.

Der Abbau findet am Sonntag direkt nach dem Jahrmarkt statt.

Wir bitten um pünktliches Beginnen und zahlreiche Unterstützung!

Danke,

gez. Die Vorstandschaft



ZGK Leibertingen

Am **Samstag, 19.09.2015** treffen wir uns um **13.00 Uhr** bei Günter Endres zum **Aufbau für den Jahrmarkt**. Der **Abbau** findet teilweise direkt nach Marktende am **Sonntagabend** statt. Zum **Abbauen des Standes** treffen wir uns am **Montagmorgen um 10.00 Uhr**

beim Stand.

Über viele Helfer freuen wir uns und bedanken uns bereits im Voraus.

Herzliche Einladung an alle zu unserem

9. Leibertinger Familien - Drachenfest

am **19. / 20. September 2015**
auf dem Segelflugplatz in Leibertingen

Drachenfreunde/-freaks, Eltern und Kinder lassen Drachen steigen - ein einmaliges Erlebnis für die ganze Familie.

Samstag:

13:00 Uhr freies Drachenfliegen
17:00 Uhr Feierabendhock
19:30 Uhr Feuershow durch die Feuerschwinger aus Biberach
Feuerwerk und beleuchtete Drachen

Sonntag:

ab 11 Uhr freies Drachenfliegen, Hüpfburg, Bonbonfähre.
Indoormodellfliegen und in der Halle.

An beiden Tagen bewirbt Sie die Fluggemeinschaft Leibertingen.



SC B.A.T. II – SG Gallmannsweil/B.K.B. III

SC B.A.T. I um 16 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. I - SG Herdwangen/ Großschönach

Mittwoch, den 23.09.2015

E- Junioren um 18 Uhr in Emmingen
SV Emmingen a. Egg- **SC B.A.T.**

Donnerstag, den 24.09.2015

E- Junioren um 18.15 Uhr in Buchheim
SC B.A.T.- SG Gallmannsweil

Rückblick:

FC Überlingen II - **SC B.A.T.** 2:2
Tore für den SC: Steffen Riedle (2)

SV Meßkirch III - **SC B.A.T. II** 2:1
Tor für den SC: Oliver Hafner

39. Wildensteiner Jahrmarkt

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der **SC B.A.T.** am Wildensteiner Jahrmarkt in Leibertingen. Wir verköstigen Sie mit Spanferkel, Hähnchen, Steak vom Schweinerücken, Currywurst, Pommes und natürlich mit reichhaltigen Getränken.



Schützenverein

Altheim-Thalheim

Vereinspokalschießen

An alle Freunde des Schießsportes,

es ist wieder soweit. Zu unserem traditionellen Vereinspokalschießen das am 25.10.2015 stattfindet, möchten wir wieder alle Vereine, Gruppierungen und Firmen unserer und den umliegenden Gemeinden recht herzlich einladen.

Wie auch in früheren Jahren besteht die Mannschaft aus 5 Schützen, die 4 besten Schützen werden gewertet. Geschossen werden 10 Schuss KK liegend, 10 Schuss Luftgewehr stehend aufgelegt.

Für die Mannschaftswertung werden beide Schießarten gezählt, für die Einzelwertung, welche in Damen und Herren gegliedert ist, nur das KK.

Wettkampfzeit:

Sonntag 25.10.2015 ab 10.00 bis 16.00 Uhr

Startgebühr:

25,00 € pro Mannschaft / 3,00 € Nachlösegebühr für eine KK Serie

Eine Ehrenscheibe wird auch wieder ausgeschossen. Schusszahl beliebig! Pro Schuss 1 €

Siegerehrung:

Sonntag, 25.10. um 18.00 Uhr

Auszeichnung:

3 Mannschaftspokale, für die besten Einzelschützen Pokale und Sachpreise!

Trainingszeit:

Mittwoch, 21.10. und Freitag 23.10.2015 ab 18 Uhr oder nach Vereinbarung

VIVEK – Indienhilfswerk Thalheim

Leider ist es nicht möglich, dass wir uns in diesem Jahr mit dem Gewürzestand am Wildensteiner Jahrmarkt beteiligen, da wir die neuen Forderungen bzw. Bedingungen des Wirtschaftskontrolldienstes nicht nachweisen können.



SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Bevorstehende Spiele:

Freitag, den 18.09.2015

E- Junioren um 18.00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – Spfr. Owingen- Billafingen III

Samstag, den 19.09.2015

A- Junioren um 12 Uhr in Buchheim

SG B.A.T. – SG Zizenhausen/Hi/Ho

D- Junioren um 14 Uhr in Steißlingen

SG Steißlingen II - **SC B.A.T.**

SC B.A.T. II um 14 Uhr in Buchheim

Anmeldungen bei Oberschützenmeister Walter Steker, Tel. 07575/5696 oder Schützenhaus, Tel. 07575/2293

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind alle aktiven Schützen sowie alle Personen, deren Abmeldung vom aktiven Schießsport nicht 3 Jahre zurückliegt. Ausnahme, Teilnahme am Ehrenscheibenschießen
Außerdem dürfen wir an die Richtlinien des DSB, SBSV erinnern.

Hegering Messkirch

Die Mitglieder des Hegerings treffen sich am Freitag, 18. September 2015 um 20.00 Uhr im Gasthaus Adler in Sauldorf. An diesem Abend wird das neue Jagdwildtiermanagementgesetz mit seinen Schwerpunkten für die Praxis vorgestellt.

Allen Jägern, die noch nicht an einer Schulung teilgenommen haben, wird hier noch einmal die Möglichkeit gegeben.



Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Tel.: 07575-3661
Fax: 07575-93600
pfarramt@ev.kirche-messkirch.de
Bürozeiten:
Mo, Do u. Fr. von 9.00 - 11.00 Uhr

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium (2. Timotheus 1,10)

Sonntag, 20. September (16. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst zum Frauentag
musikalisch mitgestaltet vom Singkreis, Karin Fischer und Team

Montag, 21. September

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 22. September

18.30 Uhr Jubiläumsandacht am de'ignis Wohnheim in Engelswies

Mittwoch, 23. September

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Jubiläumsandacht auf dem Vorplatz der kath. Kirche in Göggingen, mitgestaltet vom Singkreis

Freitag, 25. September

16.00 Uhr Pfadfindergruppen

Sonntag, 27. September (17. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer A. Roscher)
19.30 Uhr Taizé-Andacht in der Liebfrauenkirche

Einladung zum Frauentag 2015

Jeweils am 3. Sonntag im September wird in unserer Landeskirche der Frauentag gefeiert. In diesem Jahr findet er am **20. September um 9.30 Uhr in der Heilandskirche statt.**

Der Gottesdienst am Frauentag soll, wie jeder Gottesdienst, transparent und durchsichtig sein für die Erfahrungen und Lebenswirklichkeiten von Frauen und Männern, von jung und alt. Die Botschaft der Bibel will ja in unsere Lebenswirklichkeit hineinsprechen und dort ankommen.

Karin Fischer und ein Team von Frauen unserer Gemeinde bereiten gemeinsam diesen Gottesdienst vor. Es fließt auf diese Weise ein großer Schatz an Lebenswissen und -erfahrung, an Kreativität und gelebter Spiritualität - an christlicher Gemeinschaft- in die gottesdienstliche Feier mit hinein.

150 Jahre Evangelische Heilandskirche Meßkirch

Mit vier Abenden in vier Teilorten unserer Gemeinde möchten wir auf dieses Jubiläum der Heilandskirche hinführen und natürlich auch zum Fest am ersten Oktoberwochenende einladen. Mitgestaltet werden diese Abende jeweils von einigen Jugendlichen der Konfirmandengruppe und Musiker(innen) aus unserer Gemeinde. Im Mittelpunkt der kleinen Andachten, die jeweils ca. 30-40 Minuten dauern sollen, wird jeweils eine Glocke aus dem Geläut unserer Kirche stehen. Diesen Klang bringen wir in die Dörfer hinein, wer alle vier Glocken hören möchte, der kann sich beim Festgottesdienst am 4. Oktober darauf freuen, der auf den Choral Bezug nehmen wird, den die einzelnen Glockentöne anstimmen: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“.

Die ersten beiden Abende finden Sie bereits oben bei den Veranstaltungen angekündigt, hier dann auch schon der Hinweis auf die weiteren Termine:

Dienstag, 29.9.2015, 18.30 Uhr

Jubiläumsandacht auf dem Dorfplatz (Rathaus) in Leibertingen (mitgestaltet vom Posaunenchor)

Mittwoch, 30.9.2015, 18.30 Uhr

Jubiläumsandacht an der Auentalschule in Sauldorf-Rast

Herzliche Einladung zur Taizé Andacht

In ökumenischer Gemeinschaft findet am Sonntag, 27. September um 19.30 in der Liebfrauenkirche in Meßkirch eine Taizé Andacht statt.

Sybille Konstanzer für die kath. Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf

Ulrich Marx für die Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Ökumenischer Kinderbibeltag 2015

„Wer zuletzt lacht, lacht am besten“ – Abraham und Sara

Am Samstag, 17. Oktober 2015 sind wieder alle Kinder von 5-12 Jahren sehr herzlich zum Ökumenischen Kinderbibeltag ins Herz-Jesu-Heim nach Meßkirch eingeladen.

Lachen macht Spaß! Wenn man herzlich gelacht hat, fühlt man sich wohl und entspannt. Welche Rolle das

Lachen in der biblischen Geschichte von Abraham und Sara spielt, das werden wir gemeinsam beim diesjährigen Kinderbibeltag entdecken.

Anmeldeformulare liegen in den Kirchen, bei der Buchhandlung Schönebeck sowie in den Pfarrämtern aus.

Termin: Samstag, 17. Oktober 2015, 9.30 - 16.30 Uhr

Ort: Herz-Jesu-Heim Meßkirch, Schlossstraße 22

Anschließend (17.00 Uhr) ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss im Martinssaal des Herz-Jesu-Heimes.

Der Anmeldeschluss ist am 3. Oktober.



Landratsamt Sigmaringen

**Besonders angesprochen sind
Nachwuchs-Talente**

Sechs Offene Bühnen laden Bevölkerung zu Kleinkunst-Auftritten im

Landkreis ein

Im Rahmen des kreisweiten Kulturschwerpunkts 2015 zur Kleinkunst mit insgesamt 66 Programmbeiträgen veranstaltet das Kreiskulturforum zusammen mit örtlichen Partnern sechs sog. „Offenen Bühnen“ in Sigmaringen (7.11.), Inzigkofen (16.11.), Pfullendorf (19.11.), Mengen-Rulfingen (4.12.), Meßkirch (23.1.) und Bad Saulgau (20.2.). Interessierte und Mutige aus der Bevölkerung sind dabei eingeladen, sich mit Auftritten aus den Kleinkunst-Sparten Kabarett, Comedy, Poetry-Slam, Lyrik, Musik, Theater, Jonglage, Zauberei, Artistik etc. dem Publikum zu präsentieren. Die einzige Bedingung besteht darin, dass ein Bühnen-Auftritt nicht länger als 15 Minuten dauern darf. Eine ambulante Jury aus erfahrenen Kleinkunst-Akteuren und –Organisatoren aus dem Landkreis wird alle „Offenen Bühnen“ und darüber hinaus noch zahlreiche weitere Veranstaltungen des kreisweiten Kleinkunst-Programms mit nichtprofessionellen Akteuren besuchen und am Ende über die Vergabe eines Kleinkunstpreises entscheiden. Die Preisvergabe soll am 12. März 2016, 19:30 Uhr, im ehemaligen Kloster Inzigkofen stattfinden.

In besonderer Weise zum Mitmachen auf den „Offenen Bühnen“ eingeladen sind Nachwuchstalente unter 35 Jahren. Für bereits erprobte Jung-Kleinkünstler wird am 14. November 2015 im Sigmaringer Hoftheater eine eigene Veranstaltung „Junges Kleinkunstfeuerwerk“ angeboten, die zu einem Höhepunkt des gesamten Kulturschwerpunkts zu werden verspricht. Sollten sich – wie beim Kurzgeschichten-Wettbewerb im Rahmen eines Kulturschwerpunkts 2011 zur Zeitgenössischen Literatur – genügend junge Leute mit eigenen Kleinkunstbeiträgen dem Wettbewerb auf den Offenen Bühnen stellen, wird neben dem Kleinkunstpreis auch ein Förderpreis für den besten Nachwuchskünstler unter 35 Jahren vergeben. Wie beim Kurzgeschichten-Wettbewerb umfasst der Förderpreis auch dieses Mal wieder ein längerfristig angelegtes Coaching des Nachwuchs-Preisträgers oder der

Preisträgerin durch einen erfahrenen Kleinkünstler aus der jeweiligen Sparte.

An einem Auftritt auf den „Offenen Bühnen“ Interessierte werden gebeten, sich bei der Geschäftsstelle des Kreiskulturforums (Tel. 07571/102-1140, E-Mail: kreisarchiv@LRASIG.de), beim Arbeitskreis Alte Kirche Rulfingen (E-Mail: martina@alte-kirche.info), bei der Museumsgesellschaft Meßkirch (E-Mail: info@museumsgesellschaft.de), beim Jungen Kunsthaus Bad Saulgau (E-Mail: Junges.Kunsthaus@t-online.de) oder bei den Ateliers im Alten Schlachthof Sigmaringen (E-Mail: info@schlachthof-sigmaringen.de) anzumelden.

Weitere Informationen zum kreisweiten Kulturschwerpunkt 2015 zur Kleinkunst im Landkreis Sigmaringen unter www.landkreis-sigmaringen.de/Kleinkunst.



Starthilfe zur Existenzgründung im Nebenerwerb

Oft ist eine Gründung im Nebenerwerb ein erster Schritt, um eine Selbstständigkeit zu testen. Die Selbstständigkeit im Nebenerwerb sollte jedoch gut geplant sein.

Der Workshop soll als Starthilfe für die Nebenerwerbsselbstständigkeit dienen und den Teilnehmern ermöglichen, wichtige Fragen mit Vertretern der Kammern, der AOK, des Finanzamtes und der Volksbank zu klären. Angesprochen werden sowohl rechtliche, steuerliche als auch finanzielle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Nebenerwerbsgründung. Für viele Existenzgründerinnen und -gründer ist es attraktiv, parallel zu einem Anstellungsverhältnis noch einem Nebenjob in Form eines eigenen Unternehmens nachzugehen.

Die Infoveranstaltung findet am **Montag, den 12.10.2015 von 14:00 bis 17:30 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau**, Lindenstraße 7, Bad Saulgau, statt. Weitere Informationen und den Veranstaltungsflyer mit Anmeldeformular gibt es unter www.wis-sigmaringen.de im News-Bereich.

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

Tel. (07572) 7137 -368 sowie -372 und -431

E-Mail: pflegestuuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Klassenpflegschaften

an den Schulen in der Raumschaft Meßkirch im Schuljahr 2015/ 2016

Conradin- Kreutzer- Schule

Grundschule Kl. 1- 4:

Dienstag, 29.09.2015, 19:30 Uhr

Werkrealschule Kl. 5- 10:

Mittwoch, 30.09.2015, 19:30 Uhr

Förderschule

alle Klassen:

Mittwoch, 07.10.2015, 19:30 Uhr

Grafen von Zimmern Realschule

Klasse 5 - 10:

Montag, 05.10.2015, 19:30 Uhr

Martin-Heidegger-Gymnasium

Klasse 5 - 12:

Donnerstag, 01.10.2015, 19:30 Uhr

Grundschule Wald

Klasse 1- 4:

Donnerstag, 01.10.2015, 19:30 Uhr

Grundschule Rohrdorf

Klasse 3- 4:

Montag, 28.09.2015, 19:30 Uhr

Klasse 1- 2:

Montag, 05.10.2015, 19:30 Uhr

Wildenstein Grundschule Leibertingen:

Klasse 1- 4:

Mittwoch, 07.10.2015, 19:30 Uhr

Auentalschule Sauldorf- Rast

Grund- und Hauptschule:

Montag, 28.09.2015, 19:30 Uhr

Meßkircher Bildungswerk

Das neue Programm des Bildungswerks Meßkirch liegt in den Geschäften und an den bekannten Orten aus. Es bietet wieder einen bunten Reigen an Veranstaltungen, in dem für jeden etwas dabei sein dürfte, ganz gleich ob im Fitness-Bereich, in der Erwachsenenbildung oder mit Kreativ-Kursen. Bereits diese Woche starten einige Kurse.

Der **Yoga-Kurs für Kinder** mit Anna Walter beginnt am Donnerstag, 17. September, von 17 bis 17.45 Uhr im Musikraum in der Conradin-Kreutzer-Schule.

Qi-Gong-Kurse unter der Leitung von Thekla Schwartz starten mit einer Schnupperstunde am Mittwoch, 16. September, im Musiksaal der Conradin-Kreutzer-Schule. Der Kurs „18-fache Taichi-Qigong für Neueinsteiger“ ist eine Woche später von 18.15 bis 19.45 Uhr und „18-fache Taichi-Qigong für Geübte“ von 19.30 bis 20.30 Uhr.

Der Kurs **„Arbeiten mit Ton, Aquarell und Acryl“** startet am Donnerstag, 17. September, von 18 bis 20.15 Uhr, im Werkraum der Conradin-Kreutzer-Schule, unter der Leitung von Bernd Buchta. Der Kurs erstreckt sich über sechs Termine. Unter fachlicher Anleitung sollen freies, eigenständiges Bearbeiten der Themen gefördert werden, eigene Kreativität, richtiges

Sehen und individueller Ausdruck. Der Kurs ist auch für Anfänger geeignet! Material (außer Ton) ist selbst mitbringen. Der erste Abend ist für die Einführung und Besprechen der Projekte vorgesehen.

In der Folgeweche beginnen ebenfalls zahlreiche Kurse.

Am Mittwoch, 23. September, startet der **Kinder-Schwimmkurs IV** im Meßkircher Hallenbad von 16.45 bis 17.45 Uhr mit Sandra Kempfer.

Weiterhin im Programm ist ein **Deutschkurs** für Anfänger und Fortgeschrittene unter der Leitung von Wolfgang Scholl. Der Kurs richtet sich an alle Frauen und Männer, die eine andere Muttersprache als Deutsch haben. Die Kursgebühr übernimmt die Seelsorgeeinheit Meßkirch, es fallen lediglich Kosten für Material an. Der Anfängerkurs beginnt Dienstag, 22. September, 9 bis 12 Uhr, der Kurs für Fortgeschrittene, Mittwoch, 23. September, 9 bis 12 Uhr.

„Yoga – Harmonie von Körper, Geist und Seele“ für Anfänger und Fortgeschrittene beginnt am Dienstag, 22. September, von 18 bis 19.30 Uhr oder 19.45 bis 21.15 Uhr, unter der Leitung von Brigitte Kuchler im Gemeindehaus Dietershofen. Matte oder Decke und bequeme Sportkleidung mitbringen. Hinweis: Kursgebühr wird von manchen Krankenkassen auf Antrag teilweise erstattet.

Das **Aktive Rückentraining für Männer** unter der Leitung von Verena Munz startet am Mittwoch, 23. September, von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle des Martin-Heidegger-Gymnasiums.

„Fit bleiben für alle ab 50+“ mit Inge Fischer startet am Montag 21. September, von 18 bis 19 Uhr, in der Turnhalle des Martin-Heidegger-Gymnasiums.

Fitnessgymnastik für Frauen unter der Leitung von Kornelia Heinecke beginnt am Montag, 21. September, von 19 bis 20 Uhr, in der Turnhalle des Martin-Heidegger-Gymnasiums.

Beachten Sie bitte, dass zu allen Kursen eine Anmeldung notwendig ist (Telefon 07575/925275 U. Betz oder 07575/2647 U. Beppler). Die Gebühr sollte bis spätestens vier Werktage vor Kursbeginn bezahlt sein. Aktuelle Infos auch unter www.bildungswerk-messkirch.de.

Bildungszentrum Gorheim

Am Dienstag, 22.09. um 19 Uhr wird im Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen eine „Einführung in Jeux Dramatique: Ausdrucksspiel aus dem Erleben“ angeboten. Jeux Dramatique, d.h. Ausdrucksspiel aus dem Erleben ist eine Methode mit der man in der Gruppe unter Anleitung verschiedenste Themen wie Märchen, Sketche, dramatische bzw. humoristische Texte mit Tüchern und anderen Requisiten nachspielt. Der Referent, Herr Albert Herrmann, Religionslehrer i.R. mit kreativen Zusatzausbildungen Jeux Dramatiques, Psychodrama, Gestaltpädagogik, wird diese Methode in seinem Vortrag anschaulich vorstellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info unter Tel. 07571/51518.

Menninger Kinderartikelbörse

Am Sonntag, 04. Oktober 2015 findet von 14.00 – 16.00 Uhr eine Kinderartikelbörse im Gemeindesaal in Menningen statt.

Verkaufstische (Gebühr 5,- €) und kostenlose Kinderflohmarktplätze können ab sofort telefonisch reserviert werden unter Tel. 01525 5363443. Einlass für Verkäufer ab 13.00 Uhr, Verkauf ab 14.00 Uhr.

Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Es sind daher auch „nur“ Kaffeegäste herzlich willkommen. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem kath. Kindergarten in Menningen zugute.

Kinderartikelbörse der Krabbelgruppe Sauldorf

Am Samstag, den 19. September 2015 veranstaltet die Krabbelgruppe Sauldorf von 14:00 – 16:00 Uhr eine Kinderartikelbörse im Bürgerhaus Sauldorf. Die Tischgebühr beträgt 5 €, eine Flohdecke kann kostenfrei reserviert werden. Die Nummernvergabe für Nicht-Textilien sowie der Verkauf der Tischkarten erfolgt am Montag, den 14. September von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr im alten Kindergarten in Sauldorf.

Infos bei Sandra Rech 07578 - 24 44 oder Bianca Rothengaß 07578 - 93 33 00. Weitere Infomöglichkeit unter www.kragru.wordpress.com oder www.facebook.com/krabbelgruppesaeldorf.

Neuhauser Kindertischbörsenteam lädt wieder ein

Das Börsenteam freut sich darauf, mit der 4. Kindertischbörse weiterzumachen. Diese wird am 10.10.2015 wieder in der Homburghalle Neuhausen ob Eck stattfinden. Verkauf ist von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Für Schwangere (unter Vorlage des Mutterpasses) und Helfer vom Tischauf- und -abbau ist schon um 9.30 Uhr Einlass.

Anmeldung bis zum 04.10.2015 unter der Email-Adresse tischboerse-von-klein-bis-gross@gmx.de. Wir werden auch wieder das Börsenhandy an haben am 26.09.2015 von 10:30 bis 12:00 Uhr!

Ablauf: Wer auf der Tischbörse etwas verkaufen möchte, kann sich einen Verkaufstisch reservieren lassen und bezahlt dafür einen festen Betrag von 8,- € + 2,- € Stellgebühr für einen mitgebrachten Ständer und 3,- € für einen geliehenen Ständer! Morgens (ab 8.00 Uhr), vor der eigentlichen Verkaufszeit, ist dann Zeit für das Bestücken der Verkaufstische. Die Ausgestaltung des Verkaufstisches, der Verkauf und das Abräumen des Tisches wird vom Verkäufer selbst abgewickelt. Auf unserer neuen Homepage kann man weitere Tipps und Informationen über den Ablauf erhalten (<http://kindertischboerse.jimdo.com/>).

Das Börsenteam freut sich nun auf ihren Besuch.



Naturpark Obere Donau

Telefon 07466/9280-0,
info@nazoberedonau.de

Mit allen Sinnen unsere Natur erleben. Samstag, 26. September, 13 bis 19 Uhr

Nach einem Rundgang mit den Kräuterpädagoginnen auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei Denzel geht es per Auto Richtung Wehstetten in die Natur. Hier werden verschiedene Lebensräume mit ihren Pflanzen erklärt und essbare Kräuter und Wildgemüse gesammelt. In der Braunwurzütte auf Brauns Bio-Bauernhof wird aus dem Gesammelten und weiteren 100%-Biozutaten ein Überraschungsmenü zubereitet und natürlich zusammen verspeist. Treffpunkt: Bioland-Gärtnerei Denzel, Jägerstr. 4, 78576 Liptingen. Gebühr: 30,- € (inkl. 4-Gänge-Biomenü, Begrüßungscocktail und Rezepten). Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun. Anmeldung bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515

Mit Schafen unterwegs. Sonntag, 27. September, 15 bis 17 Uhr

Hans Villing hütet seine Schafe rund um Böttingen und sorgt so dafür, dass die Wiesen bleiben was sie sind: ein artenreiches Blütenmeer. Neben den Wiesen profitieren aber auch noch andere Biotope vom Biss und Tritt seiner Schafe und Ziegen. Nach einem Überblick über die Middle Mountain Ranch führt ein kurzer Rundgang zu Biotopen und Weideflächen. Treffpunkt: Middle Mountain Ranch, Mittelberg 2, 78583 Böttingen. Leitung: Hans Villing und Markus Ellinger; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 23. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Poesie im Mondschein. Montag, 28. September, 18:30 Uhr

Eine poetische Wanderung zu den verträumtesten Winkeln des Donautals und dem „schönsten Fleck der Erde“, wo im Schein der untergehenden Sonne und des aufgehenden Mondes die Burgen Werenwag und Wildenstein eine Naturkulisse voller Zauber bieten. Die poetischen Texte von Notburg Geibel verstärken das Erlebnis der Stille. Gutes Schuhwerk und eine Taschenlampe werden empfohlen. Treffpunkt: Parkplatz am Wanderheim Rauher Stein; Leitung: Notburg Geibel; Anmeldung bis Donnerstag, 24. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Hüte, Hüte, Hüte. Filzkurs am Samstag, 10. Oktober, 13 bis 18 Uhr

Baskenmütze, Käppi oder Hut? Eine Kopfbedeckung aus Wolle, pfiffig, bunt und einmalig schützt gegen Wind und Regen und ist ein einmaliges Unikat. Bitte mitbringen: ein Handtuch, eine kleine Schüssel und eine Plastiktüte. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Christa Ruepp; Gebühr: 40,- € inkl. Material; Anmeldung bis Montag, 28. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

19. Walder Herbstmarkt

am Samstag, 19. September 2015 von 9 – 17 Uhr
Die Gemeinde Wald und über 80 Marktbesucher laden zum Walder Herbstmarkt recht herzlich ein. Der Markt findet in attraktiver Atmosphäre in der Walder Ortsmitte statt und bietet ein reichhaltiges Angebot für jeden Geschmack.

Auf Ihren Besuch freut sich die Gemeinde Wald

Internationaler Schüleraustausch

Gastfamilien gesucht!

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

Chile

Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia
Familienaufenthalt: 4. Dez. 2015 – 7. Febr. 2016

Deutsche Schule „R.A.Philippi“, La Union
Familienaufenthalt: 5. Dez. 2015 – 10. Febr. 2016

Peru

Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima
Familienaufenthalt: 7. Jan. – 27. Febr. 2016

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 13. Jan. – 12. Febr. 2016

In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

Email: schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

Leibertingen –

Wir räumen die Scheune

Am 20. September 2015 im Dietenlöchle 9



Alles für Bastler und Sammler

IHR HOLZOFENBÄCKER



*Wir sind ab sofort
in Leibertingen täglich von
Mo.–Sa. 06.15 Uhr – 12.15 Uhr
für Sie da.*

*Holen Sie sich jetzt Ihre Treuekarte
Bei voller Karte gibt es 1 Brot Ihrer Wahl
GRATIS*

IHRE TREUE KARTE



Hubert Benkler
Brandstättweg 4 · 89637 Buchheim
07177-939324
h-benkler@t-online.de
www.landbaecker-hubertbenkler.de

Für jeden Backwareneinkauf erhalten Sie je € 3,00 einen Stempel.
Für 20 Stempel gibt es ein Brot nach Wahl **GRATIS!**

REUTERSTÜBLE
☎ 07575 / 926536 **THALHEIM**

So. 27.09.2015

Schlachtplatte

Ab 11:00 Uhr

Wir bieten auch andere Gerichte an.

So. 04.10.2015

Ab 17:00 Uhr geöffnet



Diese Woche große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore

Freitag, 18. September von 10:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 19. September von 10:00 – 18:00 Uhr

- Messepreise für Neutore, kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 075 52 2602-0



Stehle's Obsthof

Andreas Stehle
Obst- u. Hopfenbau Tel.: 0 75 42/ 61 61
Edelbrände Fax: 0 75 42/ 61 11
Feurenmoos 3 Mobil 0 171/ 36 14 19 1
88069 Tettlhang StehleObstbau@aol.com

Voranzeige

Es hat sich ein Fehler eingeschlichen...
Ich bin wieder für Sie da,

am Freitag, den **25.09.15**
von 14.00 - 16.00 Uhr

Bei Familie Hafner, Hasenbühl 6,
Kreenheinstetten
Prisca Stehle Tel. 0162-9286970

**SIE HABEN MOSTOBST?
WIR MACHEN DARAUS SAFT!**

ab dem 25. September 2015 mosten wir für Sie

**MOSTEREI
in Rohrdorf**

Ihre Saftbestellungen nehmen wir ab sofort telefonisch entgegen:
Messkirch-Meningen · Veritasring 27 · Tel. 07575 9234560

www.zg-raiffeisen.de

ZG Raiffeisen

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE



*Wir wünschen allen
ein schönes Festwochenende!*

Sparkassen-Altersvorsorge



Nutzen Sie die
steuerlichen Vorteile
Ich berate Sie gerne.

Tobias Boos
Kundenbetreuer

Telefon (07575)201-330
tobias.boos@sparkasse-pm.de

Wie werden aus
50 Euro 100 Euro?

Mehr Rente morgen –
weniger Steuern heute.

 Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch

Sparkasse in Meßkirch · Conradin-Kreutzer-Straße 21 · 88605 Meßkirch · Telefon: 0 75 75 / 2 01-0 · Fax: 0 75 75 / 2 01-3 71